

## Presbyopie oder Alterssichtigkeit

**Beschrieb:** Ab etwa dem 45. Lebensjahr verlieren die Augen die Fähigkeit, das gesehene Objekt in der Nähe scharf stellen zu können (Akkommodation). Dies deshalb, weil die Augenlinse zunehmend härter wird und sich nicht mehr genügend abrunden kann. Der Brennpunkt verschiebt sich deshalb immer mehr vom Auge weg. Lesetexte werden dadurch zunehmend verschwommen, müssen immer weiter vom Auge weggehalten werden und es wird eine Lesehilfe benötigt.

**Symptome:** unscharfes und verschwommenes Bild beim Lesen und allgemein für die Nähe, eventuell Kopfschmerzen, brennende und tränende Augen.

**Verhalten:** Der Augenarzt kann das Ausmass der Alterssichtigkeit feststellen und Sie in der Wahl der notwendigen Sehhilfen (Gleitsichtbrille/ Bifokalbrille/ Lesebrille) beraten. Ab der ersten Lesebrille sollte zudem eine jährliche Kontrolle beim Augenarzt durchgeführt werden. In der zweiten Lebenshälfte steigt die Wahrscheinlichkeit von Augenerkrankungen (Grauer Star/ Grüner Star/ Netzhautveränderungen etc.). Bei frühzeitiger Diagnose kann meist Schlimmeres verhindert werden.